**Presseinformation**

**Passagen2024:**

**Von individuell bis innovativ – Dallmer, Laufen und Alape geben Einblick in aktuelle Badtrends**

**Vom 12. bis 18. Januar haben die Marken Dallmer, Laufen und Alape bei einem gemeinsamen Auftritt auf den Passagen in Köln aktuelle Trends und Innovationen für das Bad präsentiert. Die Passagen fanden zum 34. Mal im Rahmen der Interior Design Week und parallel zur internationalen Möbelmesse imm statt. Die freundschaftliche Kooperation der drei Branchenpartner im Stoff-Pavillon Möller zog zahlreiche Besucher aus der Welt von Architektur und Design an.**

Als einen der wichtigsten Trends im Bad identifizierten Dallmer, Laufen und Alape übereinstimmend das Thema individuelle Badgestaltung. Badausstattungen sollen künftig noch stärker auf die ästhetischen Vorlieben und persönlichen Bedürfnisse der Nutzer oder auf die besonderen Anforderungen von Objekten eingehen: Zum Beispiel durch den gezielten Einsatz von Farben, Materialien und Licht sowie durch verschiedene Optionen auf Maßanfertigung und viele Kombinationsmöglichkeiten. Welche vielfältigen Lösungen es dafür bereits gibt, zeigten die drei Badmarken mit einer „Inspirationsreise zum Lebensraum Bad“. Sie wurde von den Unternehmen mit jeweils eigenen Ausstellungskuben im Stoff-Pavillon Möller gestaltet. Die Besucher konnten die Installationen individuell erkunden oder im Rahmen professioneller Führungen erfahren.

**Umfangreiches Vortragsprogramm**

Ebenfalls im Stoff-Pavillon fanden die 25. Architects‘ Sessions statt. Die Vortragsreihe für Architekten, Innenarchitekten und Badgestalter wurde vor zehn Jahren von Dallmer und Laufen zusammen mit weiteren Branchenpartnern initiiert und hat bereits über 1.000 Teilnehmer weitergebildet. Auf den Passagen fanden an drei Tagen Vorträge von Dallmer, Laufen, Fiandre und Prolicht zu den Themen fugenloses Baddesign, nachhaltige und individuelle Bäder sowie neue Produktentwicklungen statt.

Auf großes Interesse beim Fachpublikum stieß auch ein Vortrag von Prof. Dr. Petra Sophia Zimmermann über Wilhelm Riphahn. Der Kölner Architekt hat unter anderem den heute denkmalgeschützten Stoff-Pavillon Möller kreiert, ein Architektur-Highlight der 1950er-Jahre. Riphahn prägte seine Heimatstadt Köln durch zahlreiche städtebauliche Projekte und Bauten, die bis heute im Stadtbild wirksam sind.

**Wachsende Bedeutung von personalisiertem Design**

Mit ihrem gemeinsamen Auftritt auf den Passagen in Köln demonstrierten Dallmer, Laufen und Alape überzeugend die wachsende Bedeutung von personalisiertem Design in der Badarchitektur. In Kombination mit dem breiten Vortragsprogramm, war die Kooperation im Stoff-Pavillon ein beliebter Anlaufpunkt für Branchenexperten und Designliebhaber.

**Zitate**

Yvonne Dallmer (Geschäftsführerin Dallmer):

*„Moderne Bäder gehen über die Grundfunktionen hinaus und werden zu Räumen, die die Persönlichkeit und Vorlieben des Einzelnen widerspiegeln. Dallmer steht für eine Vielfalt an Möglichkeiten, um Architekten zu individuellen Entwürfen zu inspirieren. Unsere Duschrinnen z. B. sind ein perfekter Baustein für die moderne Badarchitektur, die alte Grenzen aufhebt und auf neue Weise mit Farbgebung und Materialien spielt.“*

Oliver Held (Managing Director Laufen Deutschland):

*„Laufen gehört zu den wenigen Premiumherstellern weltweit, die das Bad komplett betrachten und ausstatten können – und zwar vor und hinter der Wand. Für 2024 identifizieren wir unter anderem drei wichtige Trends, die Badplanung, Badausstattung und Sanitärinstallation prägen werden: Individualisierung, Konnektivität und Nachhaltigkeit des Bades.“*

Michael Gatzke (Commercial Director Alape):

*„Die Erkenntnis, dass Bäder nicht bloß funktionale Räume sind, sondern vielmehr als Orte der Entspannung und Regeneration wahrgenommen werden, lenkt unseren Fokus vermehrt auf den Wellness-Faktor. Die Bestrebungen von Alape zielen darauf ab, durch innovative Ansätze und zeitgemäße Trends eine spürbare Steigerung der Wellness-Orientierung in der Badgestaltung zu erreichen.“*

**Weitere Informationen:**

**Dallmer**

Ob Formensprache oder Oberfläche, ob sichtbarer Designakzent oder unsichtbare Lösung: Dallmer eröffnet eine Vielfalt an Möglichkeiten, um individuelle Entwürfe umzusetzen. Mit hochwertigen Produkten wie Duschrinnen und Bodenabläufen setzt Dallmer Maßstäbe für barrierefreie Duschen und viele weitere Entwässerungsbereiche im Haus. Anspruchsvolles Design geht dabei mit innovativer Technik untrennbar einher. Bei den Passagen lud der Entwässerungsspezialist dazu ein, in die Dallmer Ideenwelt einzutauchen sowie sich von Farben und Formen zu neuen Visionen inspirieren zu lassen.

**Laufen**

Laufen steht für holistische Badkonzepte mit Premium-Produkten, die ein komplettes Baderlebnis ermöglichen – vor und hinter der Wand. Für Laufen geht der Trend zum kuratierten Bad, also zum durchdachten und individuell gestalteten Wohn- und Lebensraum, der die Persönlichkeit des Nutzers oder einer Marke widerspiegelt. Im Stoff-Pavillon Moeller machte Laufen diese Vision mit individuellen Designlösungen und maßgeschneiderten Badobjekten erlebbar und setzte weitere Themenschwerpunkte zu Wellness, Interaktion, Nachhaltigkeit, Raumoptimierung und technologischer Innovation.

**Alape**

Bei Alape trifft Emotion auf Stahl. Seit 1896 fertigt Alape Waschbecken und Waschtische aus glasiertem Stahl mit dem höchsten Anspruch an Material, Form und Funktion. In der Alape Manufaktur entstehen Produkte, die sich in unterschiedliche Lebenswelten einfügen. So ist glasierter Stahl für Alape Werkstoff und auch stärkste Inspirationsquelle. Im Stoff-Pavillon Moeller zeigte Alape eine Installation, die die Philosophie des Unternehmens visualisiert: Präzise maßgefertigter Stahl, der das ästhetische und funktionale Design und das sinnliche Erleben des Waschplatzes in den Kontext der umgebenden Architektur stellt.

**Bildzeilen**

Bitte nennen Sie als Bildquelle: Max Malsch

**01\_Passagen.jpg**

**02\_Passagen.jpg**

Bei den 34. Passagen in Köln präsentierten Dallmer, Laufen und Alape gemeinsam im Stoff-Pavillon Möller aktuelle Trends und Innovationen für das Bad.

**03\_Passagen.jpg**

(v.l.n.r.) Michael Gatzke (Commercial Director Alape), Yvonne Dallmer (Geschäftsführerin Dallmer) und Oliver Held (Managing Director Laufen Deutschland) freuen sich über den gut besuchten gemeinsamen Auftritt auf den Passagen.

**04\_Passagen.jpg**

(v.l.n.r.) Yvonne Dallmer (Geschäftsführerin Dallmer), Oliver Held (Managing Director Laufen Deutschland) und Michael Gatzke (Commercial Director Alape) beim gemeinsamen Pressetermin am 15. Januar im Stoff-Pavillon Möller.

**05\_Passagen.jpg**

Die Architects’ Sessions informierten zu den Themen fugenloses Baddesign, nachhaltige und individuelle Bäder sowie neue Produktentwicklungen und wurden vom Fachpublikum gut angenommen.

**06\_Passagen.jpg**

Auf reges Interesse stieß ein Vortrag von Prof. Dr. Petra Sophia Zimmermann über Wilhelm Riphahn, den Kölner Architekten des heute denkmalgeschützten Stoff-Pavillon Möller.

**07\_Passagen.jpg**

Dallmer lud die Besucher:innen im Stoff-Pavillon Möller dazu ein, sich von Farben und Formen zu neuen Visionen inspirieren zu lassen.

**08\_Passagen.jpg**

Laufen zeigte im Stoff-Pavillon Möller einen Ausschnitt der vielfältigen Möglichkeiten, die das Unternehmen für die individuelle Badgestaltung bietet.

**09\_Passagen.jpg**

Mit einer textilen Installation stellte Alape das sinnliche Erleben des Waschplatzes in den Kontext der Architektur und bot eine spielerische und ikonische Auseinandersetzung mit Wasser, Raum und Stofflichkeit.

**Pressekontakte**

**Dallmer**

Sylvia Bösch

+49 2932 9616-191

Sylvia.Boesch@dallmer.de

**Laufen**

Marc Millenet | id pool GmbH

+49 15679 237-903

laufen@id-pool.de

**Alape**

Jaqueline Freund

+49 5321 558-139

JFreund@alape.com